

JAHRGANGSSTUFE 8 JAHRESÜBERSICHT 2021/2022

STOFFVERTEILUNGSPLAN: UNTERRICHTSINHALTE/THEMEN

| Fach | Halbjahr 1 | | | | Halbjahr 2 | | | |
|-----------------------------------|--|--|---|---|---|---|---|---|
| Deutsch | Zivilcourage (Argumentieren) | | Was in der Zeitung steht | Liebe kurz und knapp (Kurzgeschichten) | Was macht dich glücklich? (Sachtexte) | | Lektüre | |
| Englisch G-Kurs E-Kurs | Gateway NYC | | Teens in the Midwest | | In the Northeast | | California Dreams | |
| Französisch | Enfin, c'est le week-end! | | Balades et découvertes | Ça me fascine! | Entre potes | Prêts pour les Pyrénées? | Les échanges - ça change (Schüleraustausch) | |
| Spanisch | ¡Hola! ¿Qué tal? | | Mi mundo y yo | | Mi barrio y mi casa | | ¡Tiempo libre! | Hacemos una fiesta |
| Kunst | form follows function – Produktdesign (einen Schuh zeichnerisch entwerfen) | | | Innen und Außen – Architekturmodelle entwerfen (Architekturmodelle bauen) | | Durch das Objektiv gesehen – Inszenierte Fotografie | | |
| Musik | Alles eine Frage der Technik? Entstehung und technische Aspekte eines Musikinstruments | | | | Immer erst Subkultur und dann Mainstream? – Entwicklungen und Stile der Populärmusik | | | Spiel mir mal was in Rot! Synästhesie – Musik und Kunst |
| Sport | Wie fit bin ich? Wie werde ich besser? | | Akrobatische und turnerische Kunststücke in der Gruppe | | Hiphop, Breakdance und Co. | | Komplexe Spielsituationen erfahren | |
| Mathematik G-Ebene | Gleichungen aufstellen, lösen und umformen | | Zinsrechnung + Mathematische Informationen aus Zeitungsartikeln erschließen | | Schrägbilder und Körperansichten Berechnungen am Prisma | | Volumen und Oberfläche des Prismas – Dreieck, Parallelogramm und Trapez | |
| Physik | Elektrische Erscheinungen im Stromkreis | | Der elektrische Widerstand | | Bewegungen und ihre Ursachen | | Druck – Dichte – Auftrieb | |
| Chemie | Chemische Reaktion und Energie | | Metalle und Redoxreaktionen | | Luft – ein Gasgemisch | | Wasser – ein besonderer Stoff | |
| Gesellschaftslehre | Europa wandelt sich | | Industrielle Revolution | | Demokratie leben | | Hauptsache Europa – Migration | |
| Religionslehre evangelisch | Martin Luther | | Das Reich Gottes wird sichtbar | | Liebe – erwachsen werden ist schwer | | Passion und Ostern | |
| Religionslehre katholisch | Dem Islam begegnen | | Von Träumen inspiriert- Einsatz der Propheten für eine gerechtere Welt | | | | Kirche | |
| Philosophie | Begegnung mit Fremden | | Gewalt und Aggression | | Utopien und ihre politische Funktion | | Technik – Nutzen und Risiko | |
| Technik | Werkstoffe und Werkzeuge Metallgewinnung | | | | Energie, Energiegewinnung, Energiearten | | | |
| Wirtschaft | Perspektiven für mein Arbeitsleben | | Mehr Umweltschutz in der EU? | | Wie können Arbeitsstrukturen und -formen in Unternehmen wirtschaftlicher und demokratischer gestaltet werden? | | | |
| WP NW | Konventionelle Landwirtschaft und Ökologischer Landbau | | | | Hauptsache es schmeckt! – Echt gesund? | | | |
| WP Informatik | Geschichte der Informationstechnik | | Cybermobbing | | Blumengießautomat mit Python | | Stop-Motion-Animation mit Gimp | |
| WP Technik | Mobilität Transport- und Verkehrsmittel - Antriebskonzepte | | | | Energie – erneuerbare Energien | | | |
| WP Hauswirtschaft | Kleine Ernährungslehre | | Qualität von Lebensmitteln | | Ernährung und Gesundheit | | | |
| WP DuG | Entwicklung einer einfachen Choreografie | | Schattentheater | | Dada-Gedichte | | Theater und Blick hinter die Kulissen | |

SCHUL- UND HAUSORDNUNG

Unsere Schule lebt ...

... nicht durch die große Anzahl von Räumen oder durch die Ausstattung, sondern durch die vielen unterschiedlichen Menschen, die hier arbeiten und lernen.

Wir halten zusammen und sorgen für **gegenseitige Anerkennung und Akzeptanz**.

Aus **Achtung voreinander** nehmen alle Mitglieder der Schulgemeinde in ihren **Äußerungen** und in ihrem **Handeln Rücksicht** auf andere und unterlassen alles, was sie selbst und andere verletzen oder gefährden kann. Mit **Regeln, Absprachen** und einer **wertschätzenden, kompetenzorientierten Umgangsweise und Kommunikation** wollen wir dazu beitragen, dass wir alle an dieser Schule erfolgreich arbeiten, lernen und leben können.

Somit schaffen wir gemeinsam eine **lebendige und angstfreie** Atmosphäre hier an unserer Schule.

WIR HALTEN UNS AN FOLGENDE GRUNDREGELN

- Wir verhalten uns fair untereinander und wir lösen Konflikte grundsätzlich ohne verbale oder körperliche Gewalt. Wir begegnen jedem mit Respekt und Freundlichkeit.
- Wir behandeln unsere eigenen, aber auch fremde Gegenstände schonend und respektieren das Eigentum anderer. Wir achten auf dem gesamten Schulgelände gemeinsam auf Ordnung und Sauberkeit. Bei Verlust oder Beschädigung von Eigentum der Schule oder von anderen Personen muss es ersetzt werden.
- Wir Schülerinnen und Schüler besuchen den Unterricht und die Pflichtveranstaltungen der Schule pünktlich, zuverlässig und mit allen notwendigen Arbeitsmaterialien.
- Unsere Schule ist ein öffentlicher Ort und daher haben wir grundsätzlich alle das Recht, über die Wahl unserer Kleidung zu entscheiden. Wir alle achten bei der Auswahl unserer Kleidung darauf, niemand anderen damit zu irritieren oder zu provozieren. Mit angemessener Kleidung zeigen alle am Schulleben Beteiligten, dass sie Schule ernst nehmen. Das gilt auch auf Ausflügen und Klassenfahrten.
- Wir, die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 dürfen das Schulgrundstück in den Pausen nicht verlassen. In der ersten großen Pause halten wir uns grundsätzlich auf dem Schulhof auf. Wir achten die gekennzeichneten Grenzen. Bei gegebenem Anlass ist ein Besuch des SV-Raumes, des Streitschlichter-Raumes, der ersten Hilfe-Station und des Kloaks gestattet. In der Mittagspause dürfen wir unter Einhaltung der geltenden Regeln ins Jugendhaus gehen.
- Wir Schülerinnen und Schüler benutzen keine privaten elektronischen Medien aller Art auf dem gesamten Schulgelände. Vor Unterrichtsbeginn müssen Handys und ähnliche Geräte bis zum Ende des Schultages im Schließfach eingeschlossen werden. Ausnahmen für den gezielten Einsatz im Unterricht liegen im Ermessen der unterrichtenden Lehrkräfte.
- Drogen jeglicher Art (dazu zählen auch Zigaretten), Wetten und Glücksspiele um Geld sowie gefährliche Gegenstände und Stoffe (wie z.B. Feuerwerkskörper, Messer, Waffen) sind in der Schule nicht gestattet.

Verletzt ein Schüler oder eine Schülerin die Schul- und Hausordnung, so ergreift die Schule pädagogische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen.
Bei Straftaten wird grundsätzlich Anzeige erstattet.

VERHALTEN IM UNTERRICHT

- Wir Schülerinnen und Schüler beteiligen uns aktiv und kooperativ am und im Unterricht, so dass alle voneinander lernen können und niemand in seinen Lern- oder Lehrbemühungen beeinträchtigt wird.
- Zur Begrüßung stellen wir Schülerinnen und Schüler uns ruhig hinter unseren Stuhl.
- Auch ohne Anwesenheit einer Lehrkraft verhalten wir Schülerinnen und Schüler uns ruhig und bleiben im Unterrichtsraum. Falls der Klassen- oder Fachraum noch nicht geöffnet ist, warten wir ruhig und diszipliniert davor, ohne andere zu stören.

- Ist die Lehrerin oder der Lehrer fünf Minuten nach Beginn der Unterrichtsstunde noch nicht erschienen, so fragt die Klassen-/Kursprachein oder der Klassen-/Kursprecher bzw. ein Kursmitglied im Sekretariat oder bei der Abteilungsleitung nach.
- Wir dürfen während des Unterrichts Wasser oder andere ungeübte Getränke trinken. Essen ist während des Unterrichts nicht gestattet.

ABLEITENDE ABSPRACHEN/REGELN IM SCHULALLTAG

- Wir schieben oder tragen Roller, Fahrräder und Boards auf dem Schulgrundstück und stellen diese auf den dafür vorgesehenen Plätzen gesichert ab (sie gehören nicht in die Klassenräume).
- Wir entsorgen Kaugummis beim Betreten des Schulgeländes im Abfallimer (Ausnahmen z.B. bei Klassenarbeiten liegen im Ermessen der Lehrkraft).
- Wir Schülerinnen und Schüler sind für die Ordnung und Sauberkeit unseres Platzes selbst verantwortlich. Unterstützend arbeitet der Ordnungsdienst nach Schulschluss. Wir alle verlassen die Räume nach Unterrichtsschluss in ordentlichem Zustand (Stühle hoch, Licht aus, Fenster zu).
- Wir alle werfen den Müll in die bereitstehenden Mülleimer.
- Der Toilettenbesuch während der Unterrichtszeit ist eine Ausnahme. Die Toiletten werden mit Sorgfalt behandelt und sauber und ordentlich hinterlassen.
- Im Schulgebäude und in allen Unterrichtssituationen nehmen wir Mützen, Kapuzen und Caps ab.
- Wir Schülerinnen und Schüler betreten die Turnhalle, die Mensa, das PZ und die Fachräume nur in Gegenwart von pädagogischem bzw. Fach-Personal.
- Wir alle verhalten uns im Schulgebäude ruhig. Lärmen, Laufen, Ballspielen und Rangeln ist in den Klassenräumen und Gängen untersagt.
- Schneeballwerfen und Rutschen auf Eisflächen ist untersagt.

WEITERE LEITENDE GRUNDSÄTZE UND REGELN:

- = Erziehungsvereinbarung
- = Regeln zum Öffnen und Schließen der Räume
- = Regeln für die Mittagspause
- = Jahrgangs- und Klassenregeln

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Diese Schul- und Hausordnung tritt am **21.09.2020** in Kraft. Sie wird jeder Schülerin und jedem Schüler, jeder Lehrerin und jedem Lehrer und der Elternschaft zur Kenntnis gegeben. Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer bespricht diese Ordnung zusammen mit der Erziehungsvereinbarung am Beginn eines Schuljahres mit den Schülerinnen und Schülern. Die Besprechung ist im Klassenbuch zu vermerken. Mit dem Besuch unserer Schule sind die Schülerinnen und Schüler zur Einhaltung der Schulordnung in allen ihren Teilen verpflichtet.

ERZIEHUNGSVEREINBARUNG

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

wir begrüßen Dich an der Städtischen Gesamtschule Haan und wünschen Dir eine erfolgreiche Schulzeit.

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

wir freuen uns, dass Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind für unsere Schule entschieden haben. Unser Ziel ist es, Ihrem Kind eine gelungene Schulzeit zu ermöglichen.

Zentrale Ziele unserer Schule sind die Vermittlung der Unterrichtsinhalte und gleichermaßen die Persönlichkeitsentwicklung Ihres Kindes. Um eine harmonische und respektvolle Atmosphäre zu ermöglichen, müssen alle Beteiligten Verantwortung übernehmen: **Lehrerinnen und Lehrer, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler.**

Diese Grundregeln gelten an unserer Schule

1. JEDE PERSON IN DER SCHULE HAT DAS RECHT AUF EINE RESPEKTVOLLE ANSPRACHE:

- Schüler/Schülerin: Ich verpflichte mich**
- mit jeder Person an der Schule höflich umzugehen. Dies gilt auch auf dem Schulweg oder bei Unternehmungen außerhalb der Schule.
 - keine Schimpfwörter zu benutzen
 - auf abwertende Bemerkungen zu verzichten.

Erziehungsberechtigte/r: Ich verpflichte mich

- die Ziele der Schule zu unterstützen.
- bei Schwierigkeiten Kontakt mit der Schule aufzunehmen und mit allen Beteiligten eine konstruktive Lösung zu erarbeiten.
- Zur regelmäßigen Teilnahme an Elternveranstaltungen.

Lehrerin/Lehrer:

- Ich liebe ich einen wertschätzenden Umgang untereinander vor und übe diesen mit den Schülern ein.

2. JEDE PERSON IN DER SCHULE HAT DAS RECHT SICH SICHER ZU FÜHLEN:

- Schüler/Schülerin:** Ich verzichte auf jegliche Form von Gewalt und gehe mit dem Eigentum der Schule oder mit dem meiner Mitschülerinnen und Mitschüler achtsam um.

Als Erziehungsberechtigte/r:

- sorge ich dafür, dass ich erreichbar bin.
- bezie ich Interesse für das Verhalten meines Kindes, indem ich u.a. wöchentlich das Mitteilungsheft lese und Mitteilungen abzeichne.

Als Lehrerin/Lehrer:

- bin ich offen für die Sorgen und Probleme der Schülerinnen und Schüler.
- informiere ich die Erziehungsberechtigten regelmäßig im individuellen Mitteilungsheft des Kindes/Jugendlichen über sein Verhalten.
- nehme ich bei Schwierigkeiten Kontakt zu den Erziehungsberechtigten auf.

3. JEDE PERSON IN DER SCHULE HAT DAS RECHT AUF UNGESTÖRTES LERNEN UND ARBEITEN:

Schüler/Schülerin: Ich verpflichte mich

- regelmäßig und pünktlich zum Unterricht zu erscheinen.
- aufmerksam dem Unterricht zu folgen.
- aktiv im Unterricht mitzuarbeiten.
- meine Unterrichtsmaterialien vollständig dabei zu haben.
- den Unterricht nicht zu stören und meine Mitschülerinnen und Mitschüler am Lernen nicht zu stören.

Als Erziehungsberechtigte/r:

- gewährleiste ich einen pünktlichen und regelmäßigen Schulbesuch meines Kindes.
- sorge ich dafür, dass mein Kind mit allen notwendigen Schulmaterialien ausgestattet ist.
- zeige ich Interesse für die Lernfortschritte meines Kindes und unterstütze es dabei, indem ich regelmäßig sein Mitteilungsheft und Logbuch lese.

Als Lehrerin/Lehrer:

- vermittele ich Unterrichtsinhalte klar und verständlich.
- bende ich verschiedene Lerntechniken und Methoden an.
- Ermögliche ich den Schülerinnen und Schülern selbstständiges Lernen.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche gemeinsame Schulzeit!

JAHRGANGSTHEMA: „WIR ORIENTIEREN UNS – BERUFSORIENTIERUNG“

Pädagogische Schwerpunkte

Wir zusammen – sind eine gute Gemeinschaft
Wir zusammen – unterstützen uns gegenseitig und entwickeln ein gesundes Selbstvertrauen
Wir zusammen – orientieren uns für unsere Zukunft
Wir zusammen – übernehmen für uns Verantwortung

Lions-Quest

Klärende Kommunikation (5.01 - 5.10)
Problemlösen durch Kommunikation – Mit Gruppendruck umgehen – Sich selbstsicher behaupten

Methoden

Argumentation I und Informationsbeschaffung

Kooperative Lernformen

Podiumsdiskussion und Fischbowl Gruppenpuzzle II

Medienkompetenz

Erhalten der erworbenen Medienkompetenzen (Digitaltag[e]).
Segelpläne digital bereitstellen
Zusatzaufgaben-Pool erstellen

ÜBERGREIFENDE PROJEKTE UND VORHABEN

Projektwoche 1

Augen auf – Farbe bekennen – Zivilcourage zeigen (am Beispiel der LGBT-Bewegung)

Berufsorientierung

„Teilnahme an Wettbewerben in den Fächern **Mathematik, Englisch und ggf. weiteren Fächern**
Big Challenge – Englisch-Wettbewerb
Mathe-Känguru – Mathematik-Wettbewerb
Neanderlab Chemie – Chemieunterricht
Galileum Solingen – Physikunterricht“

Methodentage

zur Einübung der geplanten Methoden

Projektwoche 2:

Jahresabschluss gemeinsam gestalten – Gemeinschaft stärken

ggf. nachholen der Klassenfahrt aus dem Jahrgang 7 – Der gesamte Jahrgang ist ein Team

REGELN UND ABSPRACHEN IN DER JAHRGANGSSTUFE 8

„Feedbacksystem „Stundenbewertung“ – positives Lerngruppenfeedback

Das Klassenteam übernimmt immer mehr Verantwortung für das eigene Lernen und die gute Lernumgebung. Über ein schnelles Feedbacksystem wird das positive, wertschätzende und lernförderliche Verhalten der Klasse durch die Schülerinnen und Schüler selbst bewertet und reflektiert.“

„Ampelkonzept der Klasse 8

Das aus den Klassen 5 bis 7 bekannte Ampelsystem wird erweitert und dem Jahrgang angepasst. Neben dem klaren und wertschätzenden Umgang mit den Schülerinnen und Schüler

steht nun die Reflexion des eigenen Verhaltens im Mittelpunkt. Ziel ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler ihre Verantwortung für die Lerngruppe erkennen und wahrnehmen. Durch die Reflexion des eigenen Verhaltens eine Lösungsmöglichkeit erkennen und diese dann aktiv umsetzen. Dazu erhalten sie bei Bedarf individuelle Unterstützung“

„Eine unterschriebene Erziehungsvereinbarung bildet die Grundlage der Zusammenarbeit von Eltern, Schülern und Lehrern.“

WEITERE TERMINE

| August/September 2021 | September 2021 | September/Oktober 2021 | November 2021 | Dezember 2021 | Januar 2022 | Februar 2022 | März 2022 | April 2022 | Mai 2022 | Juni 2022 | Juni/Juli 2022 |
|---------------------------|--|---|--|---|--|--|---|--|--|---|--|
| 31.08. Klassenpflegschaft | „Potentialanalyse in Hilden (Berufsorientierung) 13.09. - 8a 14.09. - 8b 15.09. - 8c 16.09. - 8d 17.09. - 8e“ | „27.09. Haaner Kirmes (beweglicher Ferientag)“ erstes Orientierungsgespräch zur Berufsfindung (Berufsorientierung) | „02.-05.11. Projektwoche – Zivilcourage 06.11. Präsentation Ergebnisse der Projektwoche 17.11. Tutoren-/ Elternsprechtag Shadow-Day | 24.12.-07.01. Weihnachtsferien Vorbereitung Girls/Boys'-Day (Berufsorientierung) | 18.01. Zeugnis-Konferenz (ganztägig) 22.01. Tag der offenen Tür 28.01. Zeugnisausgabe (Halbjahreszeugnisse) 31.01. Studientag (Lehrerfortbildung) | 09.02. Klassenpflegschaft 25.02.-01.03. freie Tage Karneval | 16.-21.03. Metallbus (Berufsorientierung) Nachbereitung Berufsfindung Metallbus (Berufsorientierung) | 06.04. Tutoren-/Elternsprechtag 28.04. Girls/Boys'-Day (Berufsorientierung) 11.-22.04. Osterferien | Nachbereitung Berufsfindung Girls/Boys'-Day (Berufsorientierung) 26./27.05. Christi Himmelfahrt und beweglicher Ferientag | 06./07.06. Pfingstferien 08.06. Unterrichtsende 12:40 Uhr (Kennlernnachmittag neue Klasse 5) 14.06. Zeugnis-Konferenzen (ganztägig) 16.06. Fronleichnam (Feiertag) | 17.06. Sportfest 20.-24.06. Projektwoche - gemeinsam stark 24.06. Zeugnisvergabe 27.06.-09.08. Sommerferien |